



## *Pfingsten und Segen zur Silberhochzeit in Bo-Wiemelhausen*

**Am Sonntag den 20. Mai 2018 hielt Evangelist Escher aus der Gemeinde Bochum-Mitte den Gottesdienst mit dem Segen zur einer Silberhochzeit in Wiemelhausen.**

Als Grundlage des Gottesdienstes diente das Bibelwort aus Epheser 1, Vers 13 und 14: „In ihm seid auch ihr, die ihr das Wort der Wahrheit gehört habt, nämlich das Evangelium von eurer Rettung – in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist, der verheißen ist, welcher ist das Unterpfand unsres Erbes, zu unsrer Erlösung, dass wir sein Eigentum würden zum Lob seiner Herrlichkeit.“

Evangelist Escher beschrieb, dass am Pfingsten jeder Zuhörer die Jünger in seiner eigenen Muttersprache predigen hörte. Durch die Wirkung des Heiligen Geistes sei es auch heute möglich, dass am Ende des Gottesdienstes von den Kindern bis zu den Senioren jeder den Eindruck habe: „Das war ein Gottesdienst nur für mich“.

Wir haben die Zusage Gottes, dass er bei uns ist und uns hilft. Die Macht Gottes bewirkt, dass wir das Böse überwinden können und den Anderen annehmen, wie er ist. Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Durch die Wirkung des Heiligen Geistes werden wir immer wieder ermuntert: „Du schaffst das“.

Der Vorsteher der Gemeinde, Priester Reinhardt Scharmin, wies in einem weiteren Beitrag darauf hin, dass Jesus uns zugesagt habe „ich bin bei euch bis an aller Tage Ende“. Dem Silberpaar wurde zur grünen Hochzeit geraten: „der Eine trage des Anderen Last.“ Das wünsche er auch jedem in dieser Gemeinde.

Nach der Sündenvergebung und Feier des Heiligen Abendmahles übermittelte Evangelist Escher den Segen zur Silberhochzeit. In der Ansprache an das Paar betonte er, das Geheimnis ihrer Ehe sei, alles mit dem Herrn gemacht zu haben und gemeinsam auch den Herrn erlebt zu haben. Für den weiteren Lebensweg wurde ihnen das Wort gewidmet aus Sirach 50, Vers 24 und 25: „Nun danket alle Gott, der große Dinge tut an allen Enden, der uns von Mutterleib an lebendig erhält, und tut uns alles Gute. Er gebe uns ein fröhlich Herz, und verleihe immerdar Frie-

den zu unsrer Zeit in Israel“. Die Söhne des Silberpaares und drei Jugendliche spielten und sangen Christliche Loblieder.

Nach dem Gottesdienst gratulierte die Gemeinde dem Silberpaar ganz herzlich.

## **24. Mai 2018**

Text: ve

Fotos: jen

